



3

**Agentur für Arbeit**

Postanschrift

Postleitzahl* Ort*

Antrag auf Kurzarbeitergeld (Kug)



Hinweis Zutreffendes bitte ausfüllen oder auswählen.
Pflichtfelder sind mit Stern* markiert.

A. Angaben zum Antrag

1 Kug-Nr. (vgl. Bescheid zur Anzeige) 2 Arbeitsausfall-Nr. (vgl. Bescheid zur Anzeige) 3 Betriebsnummer*
K AA-

B. Angaben zum Antragsteller

4 Bezeichnung des Arbeitgebers*

5 Straße des Arbeitgebers* 6 Hausnummer 7 Postleitzahl* 8 Ort*

9 Telefon* 10 E-Mail*

11 IBAN* 12 Kreditinstitut*

Lohnabrechnungsstelle (nur anzugeben, wenn nicht am Betriebssitz)

13 Bezeichnung der Lohnabrechnungsstelle

14 Straße 15 Hausnummer 16 Postleitzahl 17 Ort

C. Angaben zum Kug

Korrektur-Leistungsantrag

18 Ich/Wir beantrage(n) die Auszahlung des Kug für die in der/den beigegeführten Abrechnungsliste(n) (Vordruck Kug 108) aufgeführten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer*

des Betriebs

der Betriebsabteilung

19 Gesamtzahl der dort Beschäftigten*



S1

Anzahl Kurzarbeitende *

20 männlich 21 weiblich 22 divers 23 unbestimmt

24 Abrechnungsmonat*

25 Summe Soll-Entgelt aus Kug 108*

26 Summe Ist-Entgelt aus Kug 108*

27 Kug*

D. Erklärung:

Ich/Wir bestätige(n), dass im Rahmen der Abrechnung von Kurzarbeitergeld die folgenden Anforderungen beachtet wurden:

- Die beantragten Kurzarbeitergeldbeträge sind an die empfangsberechtigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer auszuführen und die Beiträge zur Sozialversicherung an die zuständige Einzugsstelle abzuführen. Von der Agentur für Arbeit festgestellte Nachzahlungsbeträge müssen unverzüglich an die empfangsberechtigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer oder die zuständige Einzugsstelle ausgezahlt werden. Falls dies noch nicht erfolgt ist, verpflichte(n) ich mich/wir uns zur unverzüglichen Auszahlung und Abführung der entsprechenden Beträge.
- Die gesetzlichen Regelungen in Bezug auf die Einbringung von Erholungsurlaub und verwertbare Arbeitszeitguthaben sind zur Vermeidung von Kurzarbeit anzuwenden. Diese Urlaubsbestände und Zeitguthaben sind vorrangig zur Vermeidung der Kurzarbeit einzubringen.
- Die Angaben im Leistungsantrag sind nach bestem Wissen, sorgfältiger Prüfung und unter Beachtung der „Hinweise zum Antragsverfahren - Kug - Transfer-Kug“ und des „Merkblattes 8a über Kug“ zu machen.
- Daten zu Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die keinen Anspruch auf Kug haben, dürfen nicht aufgeführt werden.
- Der für die einzelnen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer geltend gemachte Entgeltausfall darf allein auf den zum Kug-Bezug berechtigenden Gründen beruhen (wirtschaftliche Gründe, unabwendbares Ereignis).

Weiterhin bestätige(n) ich/wir,

- dass das Kug an die anspruchsberechtigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bargeldlos oder mit Empfangsbestätigung (Einzelquittung) ausgezahlt wird. Ich/wir verpflichte(n) mich/uns, der Agentur für Arbeit Beträge zu ersetzen, die ich/wir an eine Arbeitnehmerin oder einen Arbeitnehmer zahlen muss/müssen, die/der die Auszahlung von Kug durch mich/uns bestreitet, weil ihr/ihm wegen des Verzichts auf die Einzelquittung der Empfang nicht nachgewiesen werden kann.
- dass mir/uns bekannt ist, dass zu viel erhaltene Beträge zu erstatten sind, soweit die Prüfung des Leistungsantrages anhand der Arbeitszeit- und Lohnunterlagen ergibt, dass das Kug zu Unrecht gewährt wurde.

28 Ort*

29 Datum*

30 Unterschrift(en) des Betriebsinhabers oder einer/eines insoweit zur Vertretung Berechtigten*

Die Abrechnungsliste Kug108 ist Teil des Antrages auf Kurzarbeitergeld und ist als Anlage beigefügt.
Dieser „Antrag auf Gewährung von Kug“ wird befürwortet.

31 Unterschrift der Betriebsvertretung



S2